

Arbeitskreis Gemeindeentwicklung

2. Sitzung vom 14.01.2013

Sitzungsort: Rathaus Engelskirchen, Ratssaal

Sitzungsdauer: 18:00 bis 19:30

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste (Anlage 1)

Dr. Nonte begrüßte die Anwesenden und stellte sich und seine Aufgabe als Klimamanager kurz vor. Zudem erläuterte er kurz das bei der ersten Sitzung besprochene Procedere zur Arbeitsweise und zur Zeitdauer der Sitzung.

Günter Müller und Hilla Halfmeyer gingen in ihrem Impulsvortrag zum ersten Themenblock „Mobilität/Verkehr“ auf die bisher durch die Verwaltung zusammengetragenen Vorschläge bzw. Anregungen aus dem Arbeitspapier der Grünen vom September 2011 ein (PowerPoint Folien als Anlage 2).

Bisher stand der PKW-Verkehr im Fokus der Verkehrsplanung. Dies sollte sich in der Zukunft wesentlich in Richtung ÖPNV bzw. alternative Verkehrskonzepte verschieben, sowohl aus ökologischen, als auch aus ökonomischen Gründen. Ziel der Planungen sollte es daher sein, den Übergang vom PKW auf den ÖPNV bzw. den emissionsfreien Verkehr möglichst „barrierefrei“ zu gestalten. Die Einzelideen wurden von Frau Halfmeyer kurz erläutert.

Der Gemeinde könne hier natürlich eine Vorbildfunktion zukommen (Stichwort Elektrofahrzeuge / Gasfahrzeuge). Durch Aktionen (Sommerfest) und Werbemaßnahmen (Ortsversammlungen) muss dann ein Interesse in der Bevölkerung geweckt werden, um tatsächlich etwas bewegen zu können.

Dr. Karthaus schlug vor, dass der Arbeitskreis sich zunächst auf die Punkte konzentriert, die schnell und einfach umzusetzen sind bzw. bei denen die Gemeinde überhaupt Einflussmöglichkeiten besitzt. Hierzu bestand im Arbeitskreis Einigkeit.

Reinhold Müller gab zu bedenken, dass bei einigen Zielen eine Interessenabwägung sicherlich schwierig falle. Das Interesse, die Ortskerne vom PKW-Verkehr zu entlasten stehe im Gegensatz zu den Bestrebungen, viele Autopendler zur Nutzung der Regionalbahn 25 zu bewegen. Insbesondere im Hinblick auf die Attraktivitätssteigerung der RB 25 durch die Taktverdichtung müsse man sich Gedanken über die Parkplatzsituation machen.

Friedrich Meyer wollte das Augenmerk nochmals auf die Schulbussituation zu Stoßzeiten lenken. Wenn der Bus so überfüllt sei, dass die Schüler am Zielpunkt nicht aussteigen könnten, sei dies nicht geeignet die Schüler für den ÖPNV zu „begeistern“.

Dr. Nonte wies nochmals auf die gerade besprochene Vorgehensweise hin. Zu den Vorschlägen aus dem Impulsreferat sollte zunächst die kurzfristige Realisierbarkeit geprüft und ggf. ein „Kümmerer“ benannt werden.

- Fahrgemeinschaften/Mitfahrportal: kurzfristig umsetzbar: Jochen Bürstinghaus
- Elektrobusse: grds. umsetzbar (Pilotprojekte gibt es bereits anderswo): Günter Müller
- Mitbenutzung von Schulbussen: umsetzbar: Hilla Halfmeyer
- Car sharing + pedelec: ggf. umsetzbar: Dr. Nonte
- Lieferservice des Einzelhandels: vorhanden/umsetzbar: Dr. Nonte fragt Verbände an
- Bushaltestelle Engelskirchen: Frau Halfmeyer betonte die Ihrer Meinung nach katastrophale Situation. Das Wartehäuschen sei in solch einem schlechten Zustand, dass der Abriss besser sei. R. Müller gab zu bedenken, dass dann gar kein Wetterschutz mehr vorhanden wäre. Zuständig für das Wartehäuschen sei die Gemeinde, die jedoch keine Eigenmittel hierfür aufbringen könne.
 - 1) Zunächst soll der Einzelhandel gefragt werden, ob er eine Umgestaltung und Werbenutzung für möglich hält: Dr. Nonte
 - 2) Ansonsten Anfrage beim Verschönerungsverein, ob er zur Pflege beitragen kann: Georg Griemens
 - 3) ansonsten evtl. Gestaltung durch Schulprojekt bzw. Streetworker: ???
- Vernetzung RB und OVAG: das Thema wurde zunächst auf einen späteren Zeitpunkt vertagt, bis die RB wieder im Regelbetrieb ohne Schienenersatzverkehr arbeitet.
- Tempolimit und Ampelsteuerung: hier hat die Gemeinde keine Einflussmöglichkeit. Ein Tempolimit auf der B 55 nach der Herabstufung zur Landstraße wäre nur möglich, wenn bauliche Maßnahmen getroffen würden. Angesichts der Erneuerung vor kurzem ist damit nicht zu rechnen. Auch die Ampelproblematik (ehemalige Post) wurde dem Landesbetrieb bereits mehrfach vorgetragen, ohne dass eine Verbesserung eingetreten ist.
- „Flaniermeile“ im Ortskern: Dr Nonte will das Thema ebenfalls beim Einzelhandelsverband UfE vortragen.
- Radwege auf die Straße: In Bergneustadt wurde der „Radweg“ einfach als Markierung am Rand der normalen Fahrbahn aufgetragen (vgl. Radwege in den

Niederlanden). Als Fernziel kann die Maßnahme überdacht, insbesondere im Hinblick auf die „Flaniermeile“ (Problem des gemeinsamen Rad- und Fußweges im Ortskern)

- Fußwege im Außenbereich: teilweise sind die Siedlungen nicht vernünftig per Gehweg an die Hauptachse B 55 angebunden (Bsp. Loope). Trotz der fehlenden Gelder auf Seiten der Gemeinde sollte dies zumindest bei künftigen Planungen stärker berücksichtigt werden.
- Verkehrsberuhigung Bahnhofsvorplatz: Auch hier gilt es, zwischen den unterschiedlichen Interessen (Geschäftsinhaber wollen Parkplätze für die Kunden gg. Reduzierung des PKW Verkehrs zugunsten der Fußgänger) abzuwägen. Reinhold Müller hält die Idee daher nicht für konsensfähig. Hilla Halfmeyer möchte trotzdem einen Gestaltungsvorschlag zur nächsten Sitzung erarbeiten.

Dr. Nonte schloss die Sitzung um 19:30 Uhr und bedankte sich bei den Teilnehmern für die rege Mitarbeit und die gezeigte Zeitdisziplin. Da die Terminvorschläge der Verwaltung (Anlage 3) noch nicht von allen geprüft wurden, wurde zunächst nur der kommende Sitzungstermin auf den 18.02.2013 um 18:00 Uhr festgelegt.

gez. :

Jochen Bürstinghaus
(Schriftführer)

Anwesenheitsliste

2. Sitzung des Arbeitskreises Gemeindeentwicklung

Sitzungstermin: Montag 14.01.2013, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Ratssaal des Rathauses Engelskirchen, Engelskirchen, Engels-Platz 4

Name

Unterschrift

~~Hilla Halbmeyer~~

~~L. Meyer~~

~~L. Wiedel~~

Georg Luderbar

Frank Kallau

Wolfgang Brelöhr

Donis Schinhardt

Günter Müller

Valentin Pitz

Georg Brenner

Berndt Muth

Susanne Furek

Frank Fischer

Markus Koch

Jochen Birstinghaus

Dr. Thomas Nante

Stephan Hellwich

Baldur Neubauer

MICHAEL ADVENO

Michael Stockfisch

Marcus Dreger

Krab, Wilhelm

2. Sitzung AK Gemeindeentwicklung

Christoph Glab

~~H. Halbmeyer~~

~~L. Meyer~~

~~L. Wiedel~~

Luderbar

Kallau

Brelöhr

Schinhardt

Müller

Pitz

Brenner

Muth

Furek

Fischer

Koch

Birstinghaus

Nante

Hellwich

Neubauer

ADVENO

Stockfisch

Dreger

Krab, Wilhelm

Glab

Gemeinde Engelskirchen

Kalender 2013 - 1. Halbjahr

Januar 2013			Februar 2013			März 2013			April 2013			Mai 2013			Juni 2013		
Di	1	Neujahr	Fr	1		Fr	1		Mo	1	Ostermontag	Mi	1	Tag der Arbeit	Sa	1	
Mi	2		Sa	2		Sa	2		Di	2		Do	2		So	2	
Do	3		So	3		So	3		Mi	3		Fr	3		Mo	3	
Fr	4		Mo	4		Mo	4		Do	4		Sa	4		Di	4	
Sa	5		Di	5		Di	5		Fr	5		So	5		Mi	5	Kreisfachausschuss
So	6		Mi	6		Mi	6		Sa	6		Mo	6		Do	6	Bau-+InfrastrukturA
Mo	7	Kreisfachausschuss	Do	7	Weiberfastnacht	Do	7	Kreisfachausschuss	So	7		Di	7		Fr	7	
Di	8		Fr	8		Fr	8		Mo	8		Mi	8		Sa	8	
Mi	9		Sa	9		Sa	9		Di	9		Do	9	Himmelfahrt	So	9	
Do	10		So	10		So	10		Mi	10		Fr	10		Mo	10	
Fr	11		Mo	11	Rosenmontag	Mo	11	GEK	Do	11		Sa	11		Di	11	
Sa	12		Di	12	Jugend-u.SchulA	Di	12		Fr	12		So	12		Mi	12	
So	13		Mi	13	Haupt- u. FinanzA.	Mi	13	Sozialausschuss	Sa	13		Mo	13		Do	13	Kreisfachausschuss
Mo	14	GEK	Do	14	Bau-+InfrastrukturA	Do	14	Kreistag	So	14		Di	14	Planungs+UmweltA	Fr	14	
Di	15		Fr	15		Fr	15		Mo	15	GEK	Mi	15	Gemeinderat	Sa	15	
Mi	16		Sa	16		Sa	16		Di	16	Kultur+Tourismus	Do	16		So	16	
Do	17	Planungs+UmweltA	So	17		So	17		Mi	17		Fr	17		Mo	17	GEK
Fr	18		Mo	18	GEK	Mo	18		Do	18		Sa	18		Di	18	
Sa	19		Di	19		Di	19	Planungs+UmweltA	Fr	19		So	19	Pfingstsonntag	Mi	19	Kreisfachausschuss
So	20		Mi	20	Kreisfachausschuss	Mi	20	Sportausschuss	Sa	20		Mo	20	Pfingstmontag	Do	20	Kreisfachausschuss
Mo	21		Do	21	Kreisfachausschuss	Do	21	Betriebsausschuss	So	21		Di	21		Fr	21	
Di	22		Fr	22		Fr	22		Mo	22		Mi	22		Sa	22	
Mi	23		Sa	23		Sa	23		Di	23		Do	23		So	23	
Do	24		So	24		So	24		Mi	24	Haupt- u. FinanzA.	Fr	24		Mo	24	
Fr	25		Mo	25		Mo	25		Do	25		Sa	25		Di	25	
Sa	26		Di	26		Di	26		Fr	26		So	26		Mi	26	Haupt- u. FinanzA.
So	27		Mi	27	Gemeinderat	Mi	27		Sa	27		Mo	27	GEK	Do	27	Kreisfachausschuss
Mo	28		Do	28	Kreisfachausschuss	Do	28		So	28		Di	28		Fr	28	
Di	29					Fr	29	Karfreitag	Mo	29		Mi	29		Sa	29	
Mi	30	Kreisfachausschuss				Sa	30		Di	30		Do	30	Fronleichnam	So	30	
Do	31					So	31	Ostersonntag				Fr	31				

 = Schulferien

Gemeinde Engelskirchen

Kalender 2013 - 2. Halbjahr

Juli 2013		August 2013		September 2013		Oktober 2013		November 2013		Dezember 2013	
Mo	1	Do	1	So	1	Di	1	Fr	1	So	1
Di	2	Fr	2	Mo	2	Mi	2	Sa	2	Mo	2
Mi	3	Sa	3	Di	3	Do	3	So	3	Di	3
Do	4	So	4	Mi	4	Fr	4	Mo	4	Mi	4
Fr	5	Mo	5	Do	5	Sa	5	Di	5	Do	5
Sa	6	Di	6	Fr	6	So	6	Mi	6	Fr	6
So	7	Mi	7	Sa	7	Mo	7	Do	7	Sa	7
Mo	8	Do	8	So	8	Di	8	Fr	8	So	8
Di	9	Fr	9	Mo	9	Mi	9	Sa	9	Mo	9
Mi	10	Sa	10	Di	10	Do	10	So	10	Di	10
Do	11	So	11	Mi	11	Fr	11	Mo	11	Mi	11
Fr	12	Mo	12	Do	12	Sa	12	Di	12	Do	12
Sa	13	Di	13	Fr	13	So	13	Mi	13	Fr	13
So	14	Mi	14	Sa	14	Mo	14	Do	14	Sa	14
Mo	15	Do	15	So	15	Di	15	Fr	15	So	15
Di	16	Fr	16	Mo	16	Mi	16	Sa	16	Mo	16
Mi	17	Sa	17	Di	17	Do	17	So	17	Di	17
Do	18	So	18	Mi	18	Fr	18	Mo	18	Mi	18
Fr	19	Mo	19	Do	19	Sa	19	Di	19	Do	19
Sa	20	Di	20	Fr	20	So	20	Mi	20	Fr	20
So	21	Mi	21	Sa	21	Mo	21	Do	21	Sa	21
Mo	22	Do	22	So	22	Di	22	Fr	22	So	22
Di	23	Fr	23	Mo	23	Mi	23	Sa	23	Mo	23
Mi	24	Sa	24	Di	24	Do	24	So	24	Di	24
Do	25	So	25	Mi	25	Fr	25	Mo	25	Mi	25
Fr	26	Mo	26	Do	26	Sa	26	Di	26	Do	26
Sa	27	Di	27	Fr	27	So	27	Mi	27	Fr	27
So	28	Mi	28	Sa	28	Mo	28	Do	28	Sa	28
Mo	29	Do	29	So	29	Di	29	Fr	29	So	29
Di	30	Fr	30	Mo	30	Mi	30	Sa	30	Mo	30
Mi	31	Sa	31			Do	31			Di	31

 =Schulferien